

Die „Kalendergirls“ kommen wieder

» Der große Erfolg vom Frühjahr ist wieder im Programm in Kaufbeuren »

Kaufbeuren (ex). Nach dem großen Erfolg Anfang des Jahres kehrt das Theaterstück „Kalendergirls“ im Oktober noch einmal für drei Aufführungen auf die Bühne im Theater Schauburg zurück.

„Kalendergirls“ erzählt die wahre Geschichte eines britischen Clubs für Hausfrauen,

die mit einem Pin-Up-Kalender Geld für eine Krebsstiftung sammeln möchten.

Als Anni's Mann unerwartet an Leukämie stirbt, beschließt ihre Freundin Chris, dem Verstorbenen ein ungewöhnliches Denkmal zu setzen: Um möglichst viel Geld für die Krebsstiftung zu sammeln, will sie den diesjährigen Benefiz-Kalender nicht mit Landschafts-

bildern, sondern mit Aktfotos füllen. Die Damen landen mit ihrem Kalender einen Riesenerfolg, der ungeahnte Medienrummel hält für die Frauen jedoch nicht nur positive Erlebnisse bereit.

Auf umwerfend komische und berührende Art erzählt das Stück von Verlust und den aus der Trauer entwickelten neuen Energien, die zu neuen Lebensimpulsen führen können.

Termine und Karten

Aufführungen des Theaterstücks finden am Freitag, 21. Oktober, Samstag, 22. Oktober, und Sonntag, 23. Oktober, um jeweils 19.30 Uhr im Theater Schauburg statt.

Karten gibt es im Vorverkauf bei Tabakwaren Engels & Häuserer, bei Engels Genussreich, im Stadtmuseum Kaufbeuren, bei der Buchhandlung Menzel, an der Abendkasse der Kulturwerkstatt in Kaufbeuren sowie online unter www.kulturwerkstatt.eu



» Bereits im Februar feierten die „Kalendergirls“ Premiere.

Foto: Christoph Jorda